

Inhaltsverzeichnis

ERGEBNISSE - ERLÄUTERUNGEN	2
ERGEBNISSE	
- Einwohnergemeinde (ohne Spezialfinanzierungen)	3
- Wasserwerk	4
- Abwasserbeseitigung	5
- Abfallbewirtschaftung	6
ENTWICKLUNG DER NETTOSCHULDEN	7
ERFOLGSRECHNUNG	8
STEUERABSCHLUSS	20
ARTENGLIEDERUNG	22
BILANZ	23
INVESTITIONSRECHNUNG	24
KREDITKONTROLLE	26
KENNZAHLEN	33
ANTRAG (Genehmigung Jahresrechnung)	36

ERGEBNISSE - ERLÄUTERUNGEN

Allgemeine Erläuterungen Einwohnergemeinde (ohne Spezialfinanzierungen)

Das operative Ergebnis liegt um Fr. 1'217'824 unter dem Budget.

Das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung liegt um Fr. 788'135 unter dem Budget.

Die Nettoinvestitionen liegen um Fr. 333'858 über dem Budget.

Infolge der um Fr. 1'678'856 tieferen Selbstfinanzierung ist das Finanzierungsergebnis um Fr. 2'012'713 schlechter als budgetiert.

Die Nettoverschuldung beträgt Ende 2014 Fr. 13.7 Mio. (Vorjahr 12,9 Mio.) und die Verschuldung pro Einwohner beträgt neu Fr. 1'588 (Vorjahr Fr. 1'527).

Allgemeine Erläuterungen Wasserwerk

Das operative Ergebnis schliesst um Fr. 217'512 besser ab als budgetiert.

Das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung ist um Fr. 93'179 besser als budgetiert.

Die Nettoinvestitionen liegen um Fr. 262'901 über dem Budget.

Das Nettovermögen beträgt neu Ende 2014 Fr. 718'476.

Allgemeine Erläuterungen Abwasserbeseitigung

Das operative Ergebnis schliesst um Fr. 56'642 besser ab als budgetiert.

Das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung ist um Fr. 6'642 besser als budgetiert.

Die Nettoinvestitionen liegen um Fr. 55'182 über dem Budget.

Das Nettovermögen beträgt neu Ende 2014 Fr. 2'836'537.

Allgemeine Erläuterungen Abfallwirtschaft

Das operative Ergebnis schliesst um Fr. 85'649 besser ab als budgetiert.

Die Nettoinvestitionen liegen um Fr. 132'939 unter dem Budget. Der Muldenplatz beim Markthof wurde erst im Jahre 2015 realisiert.

Das Nettovermögen beträgt neu Ende 2014 Fr. 293'312.

Ergebnis Einwohnergemeinde

	Rechnung 2014	Budget 2014	Rechnung 2013
ERFOLGSRECHNUNG			
Betrieblicher Aufwand			
30 Personalaufwand	6'975'882.49	6'901'832.00	0.00
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'778'676.25	4'759'286.00	0.00
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'351'017.70	1'953'900.00	0.00
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	17'614'419.64	18'343'902.00	0.00
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Total Betrieblicher Aufwand	31'719'996.08	31'958'920.00	0.00
Betrieblicher Ertrag			
40 Fiskalertrag	24'860'002.90	26'504'325.00	0.00
41 Regalien und Konzessionen	122'443.50	120'000.00	0.00
42 Entgelte	3'251'338.42	3'559'650.00	0.00
43 Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	21'845.95	0.00	0.00
46 Transferertrag	2'321'036.27	2'079'497.00	0.00
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Total Betrieblicher Ertrag	30'576'667.04	32'263'472.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-1'143'329.04	304'552.00	0.00
34 Finanzaufwand	629'580.41	806'890.00	0.00
44 Finanzertrag	390'796.60	338'050.00	0.00
Ergebnis aus Finanzierung	-238'783.81	-468'840.00	0.00
Operatives Ergebnis	-1'382'112.85	-164'288.00	0.00
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	1'429'690.80	1'000'000.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	1'429'690.80	1'000'000.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	47'577.95	835'712.00	0.00
(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)			
INVESTITIONSRECHNUNG			
Investitionsausgaben			
50 Sachanlagen	2'715'325.90	2'215'000.00	0.00
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
52 Immaterielle Anlagen	14'559.65	10'000.00	0.00
54 Darlehen	0.00	0.00	0.00
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
56 Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
58 Ausserordentliche Investitionen	0.00	0.00	0.00
Total Investitionsausgaben	2'729'885.55	2'225'000.00	0.00
Investitionseinnahmen			
60 Abgang von Sachanlagen	130'000.00	0.00	0.00
61 Rückerstattung Investitionen auf Rechnung Dritte	0.00	0.00	0.00
62 Abgang von immateriellen Anlagen	0.00	0.00	0.00
63 Investitionsbeiträge	41'027.35	0.00	0.00
64 Rückzahlung von Darlehen	0.00	0.00	0.00
65 Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
66 Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0.00	0.00	0.00
68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0.00	0.00	0.00
Total Investitionseinnahmen	171'027.35	0.00	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung	-2'558'858.20	-2'225'000.00	0.00
Selbstfinanzierung	981'756.65	2'660'612.00	0.00
Finanzierungsergebnis	-1'577'101.55	435'612.00	0.00
(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)			

Ergebnis Wasserwerk

	Rechnung 2014	Budget 2014	Rechnung 2013
ERFOLGSRECHNUNG			
Betrieblicher Aufwand			
30 Personalaufwand	406'533.59	401'015.00	0.00
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	506'662.22	502'030.00	0.00
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	91'632.30	267'600.00	0.00
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	56'492.40	61'220.00	0.00
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Total Betrieblicher Aufwand	1'061'320.51	1'231'865.00	0.00
Betrieblicher Ertrag			
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00
41 Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	1'357'364.40	1'346'500.00	0.00
43 Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	234'990.00	202'590.00	0.00
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Total Betrieblicher Ertrag	1'592'354.40	1'549'090.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	531'033.89	317'225.00	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	850.00	0.00
44 Finanzertrag	2'853.20	0.00	0.00
Ergebnis aus Finanzierung	2'853.20	-850.00	0.00
Operatives Ergebnis	533'887.09	316'375.00	0.00
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	25'667.00	150'000.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	25'667.00	150'000.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	559'554.09	466'375.00	0.00
INVESTITIONSRECHNUNG			
Investitionsausgaben			
50 Sachanlagen	458'561.15	221'000.00	0.00
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
52 Immaterielle Anlagen	0.00	0.00	0.00
54 Darlehen	0.00	0.00	0.00
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
56 Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
58 Ausserordentliche Investitionen	0.00	0.00	0.00
Total Investitionsausgaben	458'561.15	221'000.00	0.00
Investitionseinnahmen			
60 Abgang von Sachanlagen	0.00	0.00	0.00
61 Rückerstattung Investitionen auf Rechnung Dritte	0.00	0.00	0.00
62 Abgang von immateriellen Anlagen	0.00	0.00	0.00
63 Investitionsbeiträge	149'659.60	175'000.00	0.00
64 Rückzahlung von Darlehen	0.00	0.00	0.00
65 Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
66 Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0.00	0.00	0.00
68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0.00	0.00	0.00
Total Investitionseinnahmen	149'659.60	175'000.00	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung	-308'901.55	-46'000.00	0.00
Selbstfinanzierung	625'519.39	583'975.00	0.00
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	316'617.84	537'975.00	0.00
BILANZ			
Nettovermögen/Nettoschuld per 01.01.	401'857.89		0.00
Nettovermögen/Nettoschuld per 31.12. (+ = Nettovermögen / - = Nettoschuld)	718'475.73		0.00
Veränderung = Finanzierungsergebnis	316'617.84		0.00

Ergebnis Abwasserbeseitigung

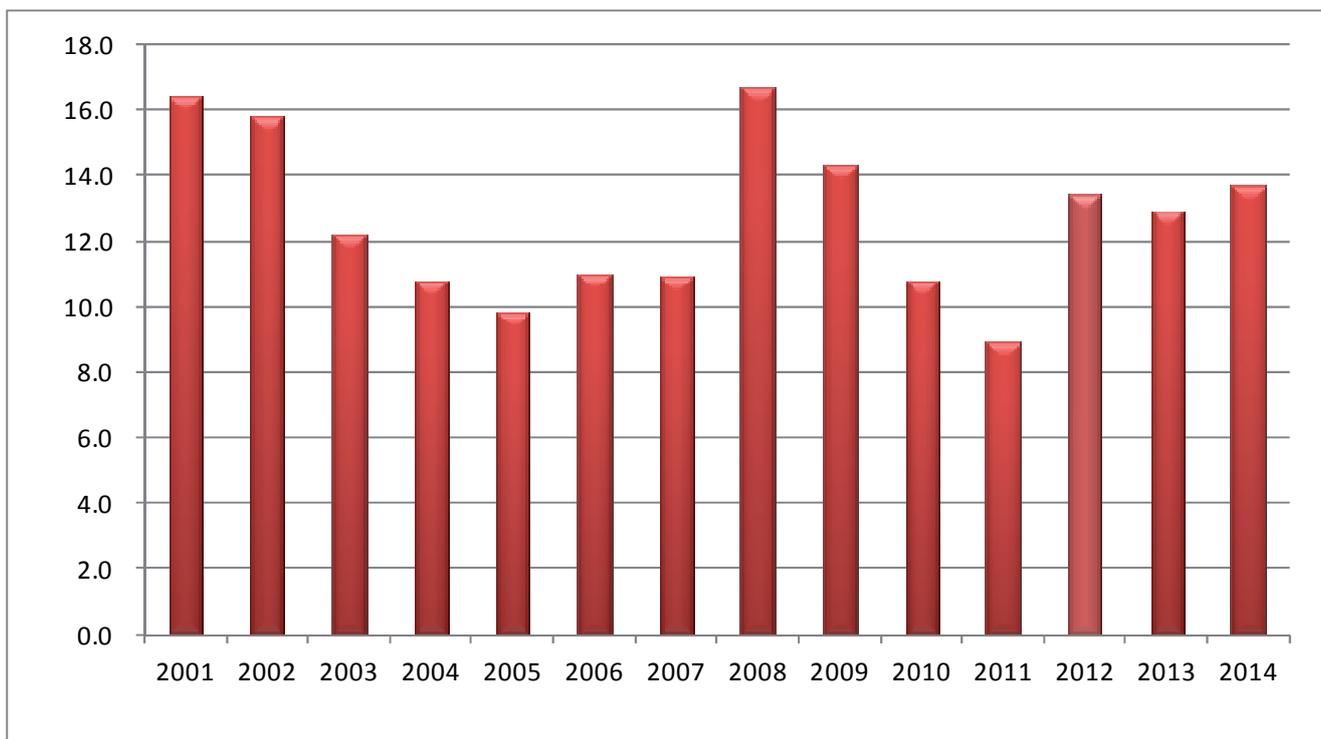
	Rechnung 2014	Budget 2014	Rechnung 2013
ERFOLGSRECHNUNG			
Betrieblicher Aufwand			
30 Personalaufwand	1'000.00	3'000.00	0.00
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	55'301.90	74'600.00	0.00
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	136'082.65	166'900.00	0.00
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	416'875.95	438'520.00	0.00
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Total Betrieblicher Aufwand	609'260.50	683'020.00	0.00
Betrieblicher Ertrag			
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00
41 Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	1'040'034.30	1'043'650.00	0.00
43 Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	0.00	0.00	0.00
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Total Betrieblicher Ertrag	1'040'034.30	1'043'650.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	430'773.80	360'630.00	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
44 Finanzertrag	17'398.20	30'900.00	0.00
Ergebnis aus Finanzierung	17'398.20	30'900.00	0.00
Operatives Ergebnis	448'172.00	391'530.00	0.00
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	50'000.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	50'000.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	448'172.00	441'530.00	0.00
INVESTITIONSRECHNUNG			
Investitionsausgaben			
50 Sachanlagen	474'483.88	418'000.00	0.00
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
52 Immaterielle Anlagen	0.00	0.00	0.00
54 Darlehen	0.00	0.00	0.00
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
56 Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
58 Ausserordentliche Investitionen	0.00	0.00	0.00
Total Investitionsausgaben	474'483.88	418'000.00	0.00
Investitionseinnahmen			
60 Abgang von Sachanlagen	0.00	0.00	0.00
61 Rückerstattung Investitionen auf Rechnung Dritte	0.00	0.00	0.00
62 Abgang von immateriellen Anlagen	0.00	0.00	0.00
63 Investitionsbeiträge	276'301.35	275'000.00	0.00
64 Rückzahlung von Darlehen	0.00	0.00	0.00
65 Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
66 Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0.00	0.00	0.00
68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0.00	0.00	0.00
Total Investitionseinnahmen	276'301.35	275'000.00	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung	-198'182.53	-143'000.00	0.00
Selbstfinanzierung	584'254.65	558'430.00	0.00
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	386'072.12	415'430.00	0.00
BILANZ			
Nettovermögen/Nettoschuld per 01.01.	2'450'464.07		0.00
Nettovermögen/Nettoschuld per 31.12.	2'836'536.19		0.00
(+ = Nettovermögen / - = Nettoschuld)			
Veränderung = Finanzierungsergebnis	386'072.12		0.00

Ergebnis Abfallwirtschaft

	Rechnung 2014	Budget 2014	Rechnung 2013
ERFOLGSRECHNUNG			
Betrieblicher Aufwand			
30 Personalaufwand	7'641.30	8'161.00	0.00
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	537'327.30	603'800.00	0.00
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	103'295.75	123'380.00	0.00
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Total Betrieblicher Aufwand	648'264.35	735'341.00	0.00
Betrieblicher Ertrag			
40 Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00
41 Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	713'086.31	714'200.00	0.00
43 Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	0.00	0.00	0.00
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Total Betrieblicher Ertrag	713'086.31	714'200.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	64'821.96	-21'141.00	0.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
44 Finanzertrag	1'657.00	1'970.00	0.00
Ergebnis aus Finanzierung	1'657.00	1'970.00	0.00
Operatives Ergebnis	66'478.96	-19'171.00	0.00
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	66'478.96	-19'171.00	0.00
(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)			
INVESTITIONSRECHNUNG			
Investitionsausgaben			
50 Sachanlagen	6'561.35	139'500.00	0.00
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
52 Immaterielle Anlagen	0.00	0.00	0.00
54 Darlehen	0.00	0.00	0.00
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
56 Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
58 Ausserordentliche Investitionen	0.00	0.00	0.00
Total Investitionsausgaben	6'561.35	139'500.00	0.00
Investitionseinnahmen			
60 Abgang von Sachanlagen	0.00	0.00	0.00
61 Rückerstattung Investitionen auf Rechnung Dritte	0.00	0.00	0.00
62 Abgang von immateriellen Anlagen	0.00	0.00	0.00
63 Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
64 Rückzahlung von Darlehen	0.00	0.00	0.00
65 Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
66 Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0.00	0.00	0.00
68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0.00	0.00	0.00
Total Investitionseinnahmen	0.00	0.00	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung	-6'561.35	-139'500.00	0.00
Selbstfinanzierung	66'478.96	-19'171.00	0.00
Finanzierungsergebnis	59'917.61	-158'671.00	0.00
(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)			
BILANZ			
Nettovermögen/Nettoschuld per 01.01.	233'394.35		0.00
Nettovermögen/Nettoschuld per 31.12.	293'311.96		0.00
(+ = Nettovermögen / - = Nettoschuld)			
Veränderung = Finanzierungsergebnis	59'917.61		0.00

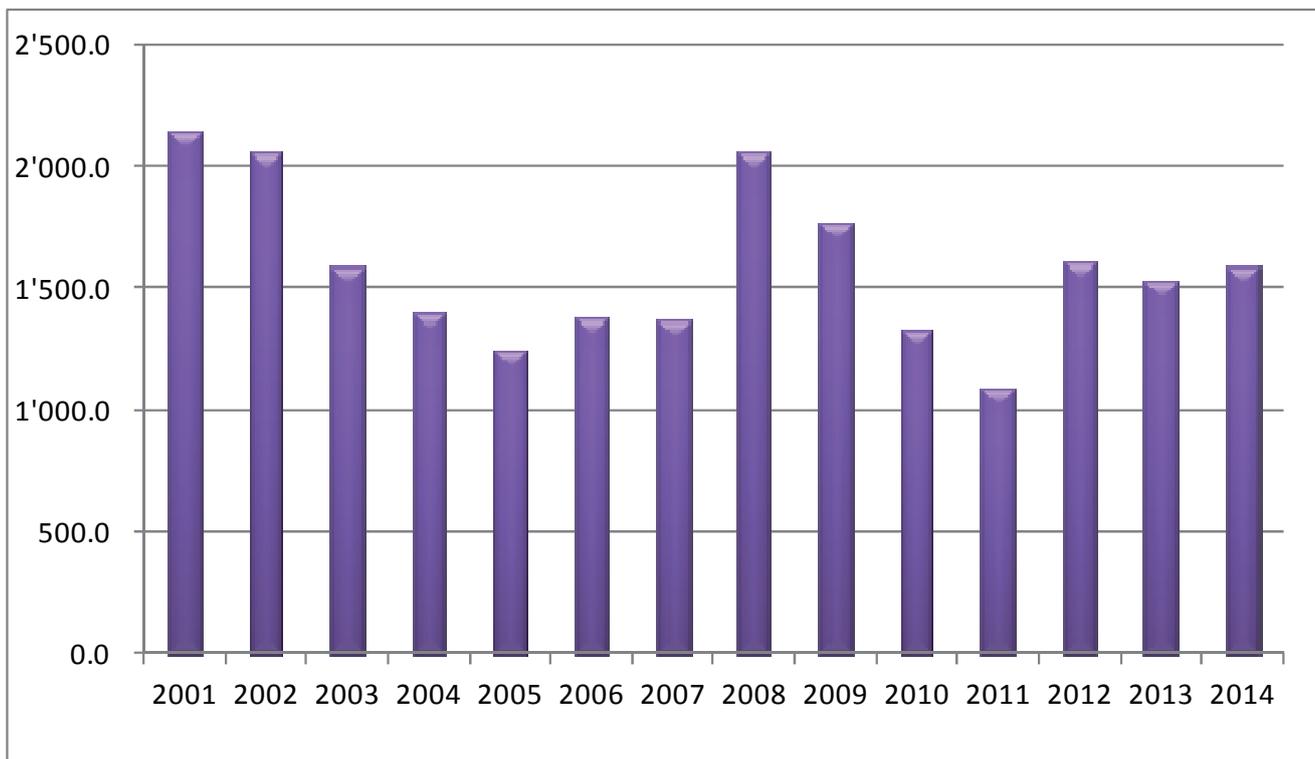
ENTWICKLUNG NETTOSCHULDEN

Entwicklung Nettoschulden 2001 - 2014



(Angaben in Mio. Fr.)

Entwicklung Nettoschulden 2001 - 2014 / pro Einwohner



(Angaben in Fr.)

ERFOLGSRECHNUNG

	Zusammenzug (ohne Eigenwirtschaftsbetriebe)	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	3'848'079	531'798	4'552'027	557'580	-	-
1	Öff Ordn./Sicherheit, Verteidig	2'605'612	1'311'364	2'583'332	1'211'730	-	-
2	Bildung	9'126'222	943'060	9'105'458	798'880	-	-
3	Kultur, Sport und Freizeit	3'013'548	400'675	2'469'390	386'510	-	-
4	Gesundheit	2'385'558	105'395	2'191'992	102'000	-	-
5	Soziale Sicherheit	6'894'572	2'334'473	7'158'747	2'673'297	-	-
6	Verkehr/Nachrichtenübermittl.	2'102'389	106'068	2'053'672	92'500	-	-
7	Umweltschutz/Raumordnung	464'052	36'751	593'933	21'500	-	-
8	Volkswirtschaft	120'596	153'067	112'324	120'200	-	-
9	Finanzen und Steuern	2'758'708	27'396'687	3'724'097	28'580'775	-	-
Total		33'319'337	33'319'337	34'544'972	34'544'972	-	-

Allgemein

Mit der Einführung von HRM2 und der dazugehörigen Anlagebuchhaltung gab es im Zusammenhang mit den Neubewertungen des Finanzvermögens und der Aufwertung des Verwaltungsvermögens eine neue Ausgangslage. Je nachdem, wie die Anlagen bewertet wurden, gab es bei den Abschreibungen zum Teil grössere Abweichungen gegenüber dem Budget.

Die Rechnungszahlen 2013 wurden gemäss Weisung des Gemeindeinspektorates nicht auf den Kontenplan HRM2 umgeschrieben. Vergleiche zwischen der Rechnung 2013 und 2014 sind somit nicht möglich.

0	Allgemeine Verwaltung	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0110	Legislative	206'737	-	221'519	-	-	-
0120	Exekutive	433'035	-	449'869	-	-	-
0211	Abteilung Finanzen	392'539	215'347	416'641	211'300	-	-
0212	Abteilung Steuern	670'862	30'195	686'207	30'000	-	-
0220	Allgemeine Dienste, übrige	539'599	36'653	1'292'986	38'600	-	-
0221	Gemeindekanzlei	428'803	19'220	413'501	21'000	-	-
0222	Abteilung Bau + Planung	755'524	120'307	714'915	146'900	-	-
0290	Verwaltungsliegenschaften	420'981	110'076	356'389	109'780	-	-
Total		3'848'079	531'798	4'552'027	557'580	-	-
Nettoaufwand (= Saldo)			3'316'282		3'994'447		-

Abweichung:		
gegenüber Budget	-678'165	-16.98%

- 0110** Der Aufwand bei den Abstimmungen und Wahlen war geringer als ursprünglich geplant; er kann aufgrund der Anzahl Abstimmungen sowie der Wahlbeteiligung nicht beeinflusst werden. Ferner wurde die geplante Tiefenprüfung durch einen externen Berater nicht veranlasst.
- 0120** Die Beratung für Führungs- und Organisationsentwicklung wurde nicht beansprucht.
- 0211** Die gewünschten Weiterbildungskurse wurden nicht angeboten. Aber auch die Portokosten für den Versand der Steuerrechnungen und die Postgebühren für ASR-Auszahlungen sind bedeutend tiefer ausgefallen.
- 0212** Infolge Personalwechsels wurden nicht alle Weiterbildungsseminare besucht.
- 0220** Die Ausfinanzierung der APK hat 2008 stattgefunden. Entgegen früherer Annahmen, wurde diese Ausfinanzierung innert fünf Jahren (2008–2013) abgeschrieben. Daher entfällt die geplante Abschreibung von Fr. 728'100.
- 0222** Die Analyse über die Hauswartdienste hat Fr. 19'212 gekostet und war nicht budgetiert. Im weitem sind beachtliche Kosten für Gutachten im Zusammenhang mit eingegangenen Baugesuchen angefallen.
- 0290** Die Abschreibungen auf Hochbauten Verwaltungsvermögen sind rund Fr. 20'000 höher ausgefallen und stehen im direkten Zusammenhang mit den Neubewertungen (HRM2).

1	Öff. Ordnung und Sicherheit Verteidigung	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1110	Polizei	501'673	76'844	494'800	73'900	-	-
1120	Verkehrssicherheit	1'860	-	2'000	-	-	-
1400	Allgemeines Rechtswesen	108'939	70'575	172'410	52'500	-	-
1401	Einwohnerkontrolle	389'626	170'666	391'202	140'000	-	-
1404	Kindes-/Erwachsenenschutz	222'907	14'446	227'645	30'000	-	-
1407	Regionales Betreibungsamt	666'298	666'298	652'440	652'440	-	-
1500	Feuerwehr	561'378	290'690	511'845	262'790	-	-
1610	Militärische Verteidigung	13'024	-	14'940	-	-	-
1620	Zivilschutz	139'907	21'846	116'050	100	-	-
Total		2'605'612	1'311'364	2'583'332	1'211'730	-	-
Nettoaufwand (= Saldo)			1'294'248		1'371'602		-

Abweichung:

gegenüber Budget

-77'354

-5.64%

- 1400** Das Landinformationssystem ist noch nicht abgerechnet (Anlagen im Bau) und darf daher noch nicht abgeschrieben werden. Budgetiert waren Fr. 44'100.
- 1401** Die Gebühreneinnahmen wurden zu tief budgetiert.
- 1500** Die Abschreibungen auf Mobilien und Fahrzeuge sind rund Fr. 80'0000 höher ausgefallen und stehen im direkten Zusammenhang mit der Einführung von (HRM2). Ertragsseitig sind die Ersatzabgaben für den Feuerwehrdienst um rund Fr. 16'000 höher ausgefallen als budgetiert.
- 1620** Die Renovationsarbeiten im Schutzraum Kirchdorf haben FR. 21'846 gekostet und können den Rückstellungen für Ersatzabgaben entnommen werden.

2	Bildung	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2110	Kindergarten	468'717	600	479'795	500	-	-
2120	Primarstufe	1'901'773	-	1'933'179	-	-	-
2130	Oberstufe	1'931'289	209'863	1'903'846	133'000	-	-
2140	Musikschule	667'102	342'079	631'299	326'000	-	-
2170	Schulliegenschaften	2'131'904	319'501	2'040'448	272'820	-	-
2180	Tagesbetreuung	193'729	-	242'200	-	-	-
2190	Schulleitung/Schulverwaltung	534'210	-	553'526	-	-	-
2191	Volksschule Sonstiges	424'178	28'184	475'365	27'560	-	-
2200	Sonderschulen	275'220	42'833	170'000	39'000	-	-
2300	Berufliche Grundbildung	597'850	-	675'550	-	-	-
2990	Bildung, übriges	250	-	250	-	-	-
Total		9'126'222	943'060	9'105'458	798'880	-	-
Nettoaufwand (= Saldo)			8'183'162		8'306'578		-

Abweichung:		
gegenüber Budget	-123'416	-1.49%

- 2120** Es entstehen jedes Jahr Mehr- oder Minderausgaben, weil das Budgetjahr nicht mit dem Schuljahr zusammentrifft. Je nachdem, zu welchem Zeitpunkt im Jahr die Lager stattfinden, sind die Kosten im einen oder anderen Rechnungsjahr verbucht.
- 2130** Für auswärtige Schüler, welche die Schulen in Obersiggenthal besuchen, können die Besoldungskostenanteile weiterverrechnet werden. Die Zahl der auswärtigen Schüler ist gegenüber dem Budget gestiegen.
- 2140** Die Beiträge an die Musikschule Baden sind abhängig von der Anzahl Schüler/innen sowie von den besuchten Instrumentalunterrichtseinheiten. Der Betrag liegt über Budget; entsprechend sind auch die Elternbeiträge gestiegen.
- 2170** Die Unterhaltskosten bei den Hochbauten sind rund Fr. 85'000 höher ausgefallen als budgetiert. Die Hälfte dieser Mehrkosten steht im Zusammenhang mit der Neuplatzierung der Unterstufe im OSOS.
- 2180** Die Elternbeiträge sind gegenüber 2013 markant angestiegen. Dies ist einerseits auf die Preisanhebung für die Mittagsbetreuung und andererseits durch eine Strukturverschiebung hin zu mehr Vollzahlern zurückzuführen. Dadurch sinkt der Defizitbeitrag der Gemeinde.
- 2191** Verschiedene Anschaffungen wurden nicht getätigt. (Budget 12'850). Ferner sind praktisch keine Reisekosten und Spesen angefallen (Budget 21'300).
- 2200** Die Anzahl Kinder und damit die Kosten für Heimversorgungen sind gegenüber dem Vorjahr (VJ Fr. 110'000) massiv angestiegen.
- 2300** Schülerzahlen, Schulbeginn und -wechsel sind in der Budgetphase jeweils nicht absehbar. Vor allem bei der Berufsbildung Baden wurde mit einer höheren Anzahl Schüler gerechnet (Budget 144, verrechnet 116).

3	Kultur, Sport und Freizeit	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3120	Denkmalpflege/Heimatschutz	-	-	5'050	-	-	-
3210	Bibliotheken	30'000	-	30'000	-	-	-
3211	Gemeindebibliothek	107'777	7'131	99'260	8'110	-	-
3220	Konzert und Theater	14'200	-	14'200	-	-	-
3290	Kultur, übriges	277'439	287	292'665	-	-	-
3291	Gemeindesaal	148'071	61'464	126'283	54'800	-	-
3320	Massenmedien	7'560	-	-	-	-	-
3410	Sport	1'376'255	244'920	908'073	238'300	-	-
3411	Schwimmbad	717'461	-	613'950	-	-	-
3420	Freizeit	155'465	-	194'570	-	-	-
3421	Ferienlager/Schneesportlager	142'109	76'473	146'311	76'400	-	-
3424	Ludothek	37'211	10'400	39'028	8'900	-	-
Total		3'013'548	400'675	2'469'390	386'510	-	-
Nettoaufwand (= Saldo)			2'612'873		2'082'880		-

Abweichung:		
gegenüber Budget	529'993	25.45%

- 3290** Die Kosten für die Bundesfeier sind tiefer ausgefallen als budgetiert.
- 3410** Die Abschreibungen auf Hochbauten Verwaltungsvermögen sind rund Fr. 340'000 höher ausgefallen und stehen im direkten Zusammenhang mit den Neubewertungen (HRM2).
- 3411** Folgende Ereignisse haben das Defizit um rund Fr. 100'000 erhöht: Nachzahlung MWST nach Revision + Fr. 40'000, Wasseraufbereitungsanlage + Fr. 16'000, Service-Abo-Kosten + Fr. 9'500, Rückzahlung Saunatickets (wegen Schliessung) + Fr. 6'400, externe Beratung + Fr. 11'500, Neugestaltung Liegeterrasse + Fr.13'000.
- 3420** Die Aufwendungen durch den Baudienst (interne Verrechnungen) sind rund Fr. 39'000 tiefer ausgefallen als budgetiert.

4	Gesundheit	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4110	Spitäler	77'450	-	30'000	-	-	-
4120	Kranken-, Alters- u. Pflegeheime	1'399'051	105'395	1'321'510	102'000	-	-
4210	Ambulante Krankenpflege	861'354	-	793'300	-	-	-
4320	Krankheitsgekämpfung, übr.	-	-	1'500	-	-	-
4330	Schulgesundheitsdienst	43'904	-	41'882	-	-	-
4340	Lebensmittelkontrolle	3'800	-	3'800	-	-	-
Total		2'385'558	105'395	2'191'992	102'000	-	-
Nettoaufwand (= Saldo)			2'280'163		2'089'992		-

Abweichung:		
gegenüber Budget	190'171	9.10%

- 4110** Es handelt sich um einen Restdefizitbeitrag an die stationäre Grundversorgung (Spitalkosten) für das Jahr 2013.
- 4120** Die Budgetierung der Pflegefinanzierung erfolgte in Anlehnung an das Rechnungsergebnis 2012. Die tatsächlichen Kosten sind bedeutend höher ausgefallen.
- 4210** Gegenüber dem Vorjahr wurden 3'000 Stunden mehr abgerechnet. Der Personalaufwand (Überstunden, temporäre Mitarbeitende als Entlastung) hat sich dadurch ebenfalls entsprechend erhöht. Der Deckungsbeitrag von 64 % ist im Benchmark mit anderen Spitex-Organisationen sehr hoch.

5	Soziale Sicherheit	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5310	Alters-u.Hinterlassenvers./AHV	23'545	12'866	22'398	12'300	-	-
5330	Leistungen an Pensionierte	34'173	-	41'600	-	-	-
5350	Leistungen an das Alter	41'293	-	45'150	-	-	-
5430	Alimentenbevorsch./-inkasso	131'491	48'890	190'000	85'400	-	-
5440	Jugendschutz	359'438	-	345'557	-	-	-
5446	Reg. Jugendschutz (J-Netz)	502'267	502'267	525'097	525'097	-	-
5450	Leistungen an Familien	31'718	2'850	49'100	3'300	-	-
5451	Kinderkrippen/Kinderhorte	489'152	-	314'000	-	-	-
5590	Arbeitslosigkeit	5'210	-	7'428	-	-	-
5720	Gesetzl. wirtschaftliche Hilfe	2'283'883	1'361'457	2'710'000	1'666'900	-	-
5730	Asylwesen	501'184	406'142	384'000	380'000	-	-
5790	Fürsorge, übriges	2'451'219	-	2'484'417	300	-	-
5920	Hilfsaktionen im Inland	4'000	-	10'000	-	-	-
5930	Hilfsaktionen im Ausland	36'000	-	30'000	-	-	-
Total		6'894'572	2'334'473	7'158'747	2'673'297	-	-
Nettoaufwand (= Saldo)			4'560'100		4'485'450		-

Abweichung:		
gegenüber Budget	74'650	1.66%

5430 Der Aufwand für Alimentenbevorschussungen ging aufgrund der Abnahme von zu bevorschussenden Fällen erneut zurück. Rund 42 % der Ausgaben konnten wieder vereinnahmt werden.

5451 Die Nachfrage nach Tagesfamilienplätzen für Vorschulkinder ist tiefer als angenommen. Der durchschnittliche Elternbeitrag für Krippenplätze im Jahr 2014 war mit 66 % zu optimistisch geschätzt. Das erweiterte Betreuungsangebot wurde vermehrt von Eltern mit tieferen und mittleren Einkommen genutzt. Rund ein Viertel der betreuten Kinder sind unter 18 Monate alt. Da alle Eltern mit Säuglingen subventioniert werden, wirkt sich das auf die Kosten aus. Diese Tendenzen wurden im Budget 2015 bereits berücksichtigt. Die Hochrechnung des 1. Quartals 2015 zeigt einen leichten Rückgang bzw. der hohe Anstieg der Gemeindebeiträge setzt sich nicht fort. Als weitere Massnahme wurde eine Tarifierpassung (Entlastung Gemeinden) per August 2015 beschlossen.

5720 Die tatsächlich ausbezahlten Beiträge an Private liegen rund 18 % unter Budget. Entsprechend sind auch die Rückerstattungen zurückgegangen.

5730 Die Aufwendungen ergeben sich durch die uns zugeteilten Asylsuchenden. Die Rückerstattungen treffen jeweils etwas zeitverschieben ein.

6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6130	Kantonsstrassen, übrige	285'912	-	303'854	-	-	-
6150	Gemeindestrassen	1'221'072	42'178	1'089'318	28'000	-	-
6220	Regionalverkehr	530'905	-	596'000	-	-	-
6290	Öffentlicher Verkehr, übriges	64'500	63'890	64'500	64'500	-	-
Total		2'102'389	106'068	2'053'672	92'500	-	-
Nettoaufwand (= Saldo)			1'996'321		1'961'172		-

Abweichung:		
gegenüber Budget	35'149	1.79%

6150 Die Abschreibungen auf Strassen und Mobilien im Verwaltungsvermögen sind rund Fr. 85'000 höher ausgefallen und stehen im direkten Zusammenhang mit den Neubewertungen (HRM2). Ferner war der Unterhalt an Strassen Fr. 22'000 und der Unterhalt an der Strassenbeleuchtung Fr. 24'000 höher als budgetiert.

Auf der Ertragsseite sind höhere Einnahmen für die Benützung (Belegung) von öffentlichem Grund im Zusammenhang mit Neubauten zu verzeichnen.

6220 Für einmal ist der Gemeindebeitrag an den öffentlichen Verkehr gesunken. Die vom Kanton berechneten Kosten sind für die Gemeinden schwer überblickbar und sehr komplex.

7	Umweltschutz / Raumordnung	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7200	Abwasserbeseitigung	6'879	-	1'660	-	-	-
7300	Abfallwirtschaft	8'861	691	10'200	1'000	-	-
7410	Gewässerverbauungen	35'714	9'075	26'590	-	-	-
7500	Arten- und Landschaftsschutz	52'059	-	81'730	500	-	-
7690	Übr Bekämpf Umweltverschm	14'625	-	21'900	-	-	-
7710	Friedhof und Bestattung	242'037	15'205	282'893	20'000	-	-
7790	Umweltschutz, übriges	58'958	11'780	94'210	-	-	-
7900	Raumordnung	44'921	-	74'750	-	-	-
Total		464'052	36'751	593'933	21'500	-	-
Nettoaufwand (= Saldo)			427'302		572'433		-

Abweichung:		
gegenüber Budget	-145'131	-25.35%

7710 Die Minderkosten sind auf weniger Grabunterhalt (Trend zu Gemeinschaftsgrab) und keine Schneeräumungen zurückzuführen.

7790 Die Verlegung einer Entwässerung der Waldwege beim Forsthaus Neurüttenen konnte aus zeitlichen Gründen nicht gemacht werden.

7900 Bei den Honorarkosten für externe Berater konnten rund Fr. 16'000 eingespart werden. Dies weil die Kosten für das Gestaltungskonzept Landstrasse grössten Teils erst im Jahre 2015 anfallen werden.

Eigenwirtschaftsbetriebe

7101	Wasserversorgung	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		1'061'321	1'620'875	1'232'715	1'699'090	-	-
	Aufwandüberschuss		-		-		-
	Ertragsüberschuss	559'554		466'375		-	

7201	Abwasserbeseitigung	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		609'261	1'057'433	683'020	1'124'550	-	-
	Aufwandüberschuss		-		-		-
	Ertragsüberschuss	448'172		441'530		-	

7301	Abfallbewirtschaftung	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		648'264	714'743	735'341	716'170	-	-
	Aufwandüberschuss		-		19'171		-
	Ertragsüberschuss	66'479		-		-	

WASSERWERK

Allgemeines

Das Wasserwerk schliesst mit einem betrieblichen Überschuss von Fr. 531'034 ab. Zählt man den Finanzertrag von Fr. 2'853 dazu, ergibt sich ein operatives Ergebnis von Fr. 533'887. Unter Berücksichtigung des ausserordentlichen Ertrages (Entnahme aus der Aufwertungsreserve) resultiert ein Ertragsüberschuss von Fr. 559'554. Damit fällt das Gesamtergebnis Fr. 93'179 besser aus als budgetiert.

- 7101** Der bauliche Unterhalt am Leitungsnetz liegt Fr. 46'700 über Budget. Um die Mehraufwendungen beim Unterhalt zumindest teilweise kompensieren zu können, wurden an Hydranten lediglich einige Defekte repariert, aber keine Servicearbeiten durchgeführt. Dadurch konnten gegenüber dem Budget rund Fr. 29'000 eingespart werden. Die planmässigen Abschreibungen sind gegenüber Budget um rund Fr. 176'000 tiefer ausgefallen. Andererseits konnten lediglich Fr. 25'600 (Budget 150'000) aus der Aufwertungsreserve entnommen werden.

ABWASSERBESEITIGUNG

Allgemeines

Die Abwasserbeseitigung schliesst mit einem betrieblichen Überschuss von Fr. 430'774 ab. Zählt man den Finanzertrag von Fr. 17'398 dazu, ergibt sich ein operatives Ergebnis von Fr. 448'172. Aus der Aufwertungsreserve steht kein ausserordentlicher Ertrag zur Verfügung. Das Gesamtergebnis liegt somit Fr. 6'642 über Budget.

7201 Der bauliche Unterhalt bei der Abwasserbeseitigung liegt rund Fr. 25'000 und die Expertenonorare Fr. 8'880 über Budget. Die planmässigen Abschreibungen sind gegenüber Budget um rund Fr. 25'000 tiefer ausgefallen. Andererseits konnte kein Betrag der Aufwertungsreserve entnommen werden.

ABFALLWIRTSCHAFT

Allgemeines

Die Abfallwirtschaft schliesst mit einem betrieblichen Überschuss von Fr. 64'479 ab. Zählt man den Finanzertrag von Fr. 1'657 dazu, ergibt sich ein operatives Ergebnis von Fr. 66'479. Aus der Aufwertungsreserve steht kein ausserordentlicher Ertrag zur Verfügung. Das Gesamtergebnis liegt somit Fr. 85'650 über Budget.

7301 Die Entsorgungskosten über alle Stoffe liegen rund Fr. 59'000 unter Budget, weil die Kehrmenge sowohl pro Person als auch absolut abgenommen hat. Ferner sind keine Kosten für externe Berater angefallen. (Budget Fr. 22'500)

8	Volkswirtschaft	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8120	Strukturverbesserungen	80'268	-	64'300	200	-	-
8130	Produktionsverb. Vieh	5'000	-	5'000	-	-	-
8140	Produktionsverb. Pflanzen	6'966	-	8'324	-	-	-
8200	Forstwirtschaft	19'530	-	14'000	-	-	-
8400	Tourismus	200	-	200	-	-	-
8710	Elektrizität	8'632	124'567	20'500	120'000	-	-
8790	Energie, übriges	-	28'500	-	-	-	-
Total		120'596	153'067	112'324	120'200	-	-
Nettoaufwand (= Saldo)			-32'471		-7'876		-

Abweichung:		
gegenüber Budget	-24'595	312.28%

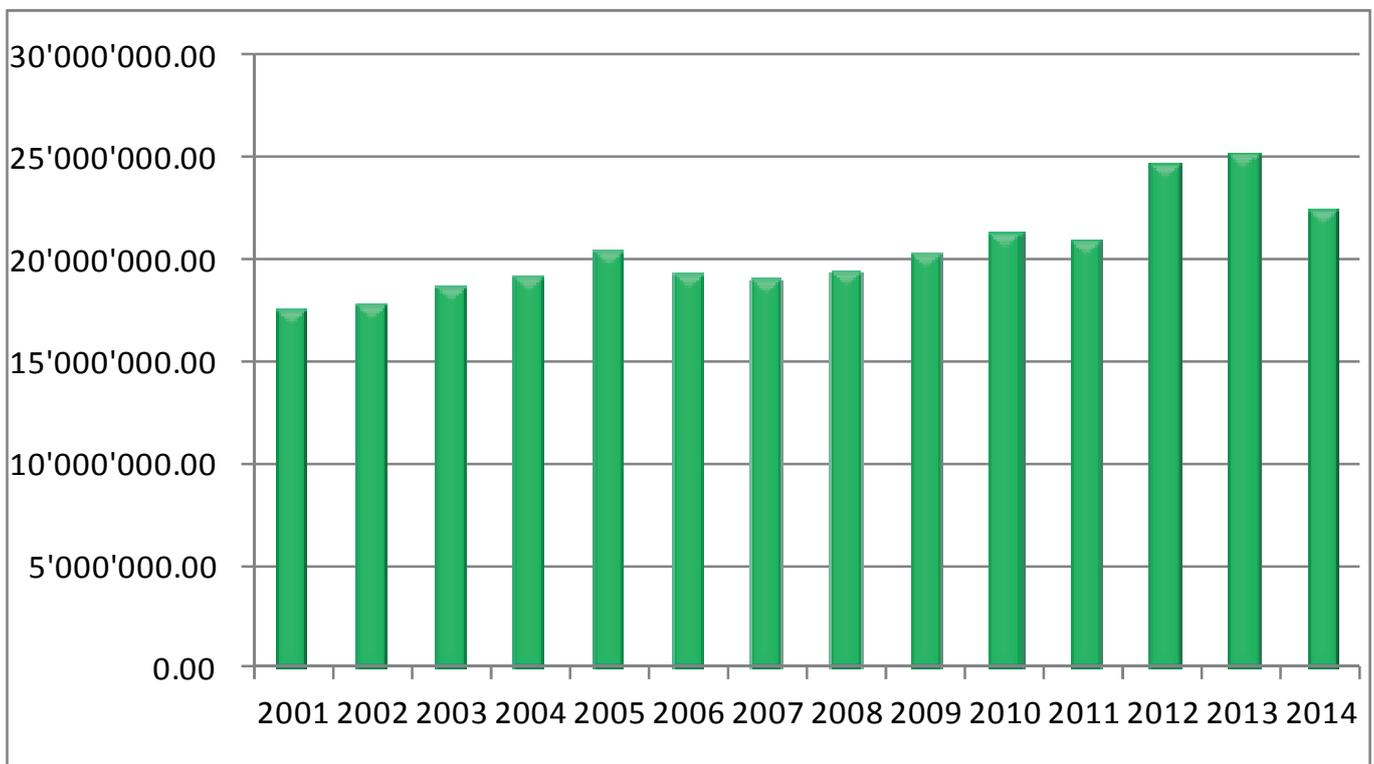
- 8120** Die Aufwendungen (interne Verrechnung) des Baudienstes liegen Fr. 14'900 über Budget und sind auf die starken Gewitterregen zurückzuführen. Der Unterhaltsaufwand für Naturstrassen lag viel höher als dies im langjährigen Durchschnitt der Fall war.
- 8710** Die budgetierten Kosten für externe Beratungen wurden nicht ausgeschöpft und liegen Fr. 11'500 unter Budget.
- 8790** Am 24. Juni 2014 hat die Generalversammlung der Fernwärme Siggenthal AG erstmals die Ausschüttung einer Dividende von Fr. 30.--/Aktie beschlossen.

9	Finanzen und Steuern	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	71'310	24'278'032	82'000	26'045'000	-	-
9101	Sondersteuern	5'897	581'971	6'825	459'325	-	-
9300	Finanz- und Lastenausgleich	1'398'601	-	1'398'600	-	-	-
9610	Zinsen	629'011	478'882	806'620	456'410	-	-
9630	Liegensch. Finanzvermögen	2'916	21'322	270	22'970	-	-
9710	Rückverteilung CO2-Abgabe	-	3'396	-	3'000	-	-
9901	Bauamt / Baudienst	603'394	603'394	594'070	594'070	-	-
9950	Neutr Aufwändungen/Erträge	-	12'852	-	-	-	-
9990	Abschluss	47'578	1'416'839	835'712	1'000'000	-	-
Total		2'758'708	27'396'687	3'724'097	28'580'775	-	-
Nettoertrag (= Saldo)		24'637'979		24'856'678		-	

Abweichung:		
gegenüber Budget	-218'699	-0.88%

Steuerertrag: detaillierte Zahlen siehe nachfolgende Tabelle

Entwicklung Einkommens- und Vermögenssteuern (2001 - 2014)



STEUERABSCHLUSS 2014

	2014 Rechnung	2014 Budget	Abweichung	
			in Fr.	in %
Einkommens- und Vermögenssteuern	22'461'507.05	24'095'000.00	-1'633'492.95	-6.78
Quellensteuern	1'091'740.85	1'200'000.00	-108'259.15	-9.02
Aktiensteuern	724'783.90	750'000.00	-25'216.10	-3.36
Total ordentliche Steuern	24'278'031.80	26'045'000.00	-1'766'968.20	-6.78
Nach- und Strafsteuern	155'602.85	30'000.00	125'602.85	418.68
Grundstückgewinnsteuern	373'277.50	350'000.00	23'277.50	6.65
Erbschafts- und Schenkungssteuern	24'743.25	50'000.00	-25'256.75	-50.51
Hundetaxen	28'347.50	29'325.00	-977.50	-3.33
Total Sondersteuern	581'971.10	459'325.00	122'646.10	26.70
TOTAL STEUERN	24'860'002.90	26'504'325.00	-1'644'322.10	-6.20

weitere "betroffene" Konten:

Abschreibungen, Erlasse	-154'094.30	-100'000.00	-54'094.30	54.09
Eingang abgeschriebener Gemeindesteuern	23'314.95	18'000.00	5'314.95	29.53
Abschreibung von Sondersteuern	-1'914.50	-3'000.00	1'085.50	-36.18
Bezugsentschädigungen	121'526.05	120'200.00	1'326.05	1.10
Steuerbussen	27'059.70	30'000.00	-2'940.30	-9.80
Feuerwehr-Pflichtersatz	254'475.00	238'000.00	16'475.00	6.92
Abschreibungen Feuerwehr-Pflichtersatz	-2'557.10	-2'300.00	-257.10	11.18
Eingang abgeschriebener Fw-Pflichtersatz	193.35	300.00	-106.65	-35.55
Skonto, Vergütungszinse	-41'112.65	-90'000.00	48'887.35	-54.32

(Steuerfuss 98 %)

Das Jahresergebnis 2014 ist unbefriedigend ausgefallen. Das Budget wurde um Fr. 1'644'000 unterschritten.

Die obige Grafik zeigt, dass der Steuerertrag rückläufig ist. Die Ursachen liegen bei Mindererträgen durch vermehrte Einkäufe der Steuerpflichtigen in die Pensionskassen und höheren Abzügen von Liegenschaftskosten im Umfang von über 2 Mio. Franken. Weiter hat die kantonale Steuergesetzrevision stärkere (negative) Auswirkungen auf die Rechnung 2014 als bei der Budgetierung angenommen.

9100 Die Einkommenssteuern liegen rund Fr. 2'310'000 oder 11.7 % unter Budget. Die Gründe dafür sind vielfältig.

Zu den Hauptgründen zählen folgende vier Ereignisse:

- Die per 1.1.2014 in Kraft gesetzte Steuergesetzrevision wurde bei der Budgetierung zu wenig berücksichtigt. Der Steuerausfall beträgt rund 1 Million Franken.
- Höhere Liegenschaftsunterhaltskosten, Einzahlungen in die PK und 3. Säule sind 2 Millionen Franken höher gegenüber dem Vorjahr. Dies ergab Steuerausfälle von rund Fr. 200'000.
- Im Budget wurden „Wanderungsgewinne“ von Fr. 200'000 eingerechnet. Die tatsächlichen Erträge liegen jedoch nur bei Fr. 70'000. Die Mindererträge betragen somit Fr. 130'000. Verschiedene Steuerklärungen von guten Steuerzahlern sind gegenüber früheren Jahren zu spät eingetroffen und konnten nicht mehr verbucht werden. Die zu erwartenden Erträge betragen rund Fr. 500'000. Gesetzliche Vorschriften erlauben jedoch keine Abgrenzungen. Die fehlende Summe erscheint deshalb im Jahre 2015 als Nachtrag.

ARTENGLIEDERUNG

KG	AUFWAND	Rechnung 2014	Veränderung gegenüber Budget 2014		Veränderung gegenüber Rechnung 2013	
			Fr.	%	Fr.	%
30	Personalaufwand	7'391'057	77'049	1.05%	-	0.00%
31	Sachaufwand	5'877'968	-61'748	-1.04%	-	0.00%
33	Abschreibungen VV	2'578'733	190'333	7.97%	-	0.00%
34	Finanzaufwand	629'580	-178'160	-22.06%	-	0.00%
36	Transferaufwand	18'191'084	-775'938	-4.09%	-	0.00%
39	Int. Verrechnungen	922'182	-21'268	-2.25%	-	0.00%
		35'590'604	-769'732	-2.12%	-	0.00%

KG	ERTRAG	Rechnung 2014	Veränderung gegenüber Budget 2014		Veränderung gegenüber Rechnung 2013	
			Fr.	%	Fr.	%
40	Fiskalertrag	24'860'003	-1'644'322	-6.20%	-	0.00%
41	Regalien + Konzess.	122'444	2'444	2.04%	-	0.00%
42	Entgelte	6'361'823	-302'177	-4.53%	-	0.00%
44	Finanzertrag	412'705	41'785	11.27%	-	0.00%
45	Entnahmen Spez.f.	21'846	21'846	100.00%	-	0.00%
46	Transferertrag	2'556'026	273'939	12.00%	-	0.00%
48	Ausserordentl. Ertrag	1'455'358	255'358	21.28%	-	0.00%
49	Int. Verrechnungen	922'182	-21'268	-2.25%	-	0.00%
		36'712'387	-1'372'395	-3.60%	-	0.00%

Abschluss	1'121'783	-602'663	-34.95%	-	0.00%
------------------	------------------	-----------------	----------------	----------	--------------

Aufwand

Der Personalaufwand liegt Fr. 77'049 oder 1.05 % über Budget. Dieser ist auf höhere Lohnkosten bei diversen Abteilungen aufgrund von Krankheit, Mutterschaft, Personalwechsel und Arbeitsanfall resp. Überstunden-Auszahlung zurückzuführen.

Die Abweichungen bei den Abschreibungen sind auf die Neubewertung des Finanzvermögens und die Aufwertung des Verwaltungsvermögens zurückzuführen. (HRM2)

Der Finanzaufwand liegt dank günstigeren Bedingungen auf dem Kapitalmarkt Fr. 178'160 unter Budget.

Beim Transferaufwand fällt die budgetierte Abschreibung der APK-Ausfinanzierung von Fr. 728'100 weg.

Ertrag

Die Mindereinnahmen bei den Entgelten resultieren hauptsächlich aus Rückerstattungen Dritter. (Materielle Hilfen)

Beim Transferertrag fallen die Schuldgelder der Gemeinden und die Kantonsbeiträge ins Gewicht.

Beim ausserordentlichen Ertrag fallen die Entnahmen aus der Aufwertungsreserve ins Gewicht.

BILANZ

	2013	2014
1 AKTIVEN (Total)	34'737'916	109'333'858
10 Finanzvermögen	15'918'060	13'997'712
100 Flüssige Mittel	4'174'547	5'286'645
101 Forderungen	7'892'197	4'920'647
104 Rechnungsabgrenzungen	2'039'669	1'373'285
107 Finanzanlagen	1'375'525	999'075
108 Sachanlagen FV	436'122	1'418'061
14 Verwaltungsvermögen	18'819'856	95'336'146
140 Sachanlagen VV	11'175'067	93'633'818
142 Immaterielle Anlagen	476'042	510'328
145 Beteiligungen, Grundkap.	1'192'000	1'192'000
149 Abzuschreibendes VV	5'976'747	

	2013	2014
2 PASSIVEN (Total)	34'737'916	109'333'858
20 Fremdkapital	25'672'149	24'204'774
200 Laufende Verbindlichkeiten	6'794'013	5'919'630
201 Kurzfristige Verbindlichkeiten	6'000'000	4'000'000
204 Rechnungsabgrenzungen	1'156'441	209'346
205 Kurzfristige Rückstellungen	294'000	305'000
206 Langfrist. Verbindlichkeiten	11'000'000	13'366'685
209 Verbindlichkeiten SF+Fonds	427'695	404'113
29 Eigenkapital	9'065'767	85'129'084
290 Verpfl./Vorschüsse SF	9'004'462	10'078'667
291 Fonds	61'305	56'492
295 Aufwertungsreserve		73'964'407
296 Neubewertungsreserve FV		981'939
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		47'578

Berechnung der Nettoschuld

Fremdkapital	24'204
+ Verpflichtungen/Vorschüsse SF	10'077
./. Sachanlagen SF	-15'429
+ Aufwertungsreserve SF	8'833
./. Finanzvermögen	-13'997
Nettoschuld per 31. Dezember 2014	13'688

Aktiven

- Die Liquidität war auch 2014 weiterhin gut. Die **Flüssigen Mittel** waren per Ende Jahr infolge anstehender Darlehensrückzahlung relativ hoch.
- Die **Guthaben** an Steuerforderungen konnten massiv abgebaut werden.
- Der Wert der **Finanzanlagen** sank durch die Amortisation des Altersheim-Darlehens.
- Die **Sachanlagen im Finanzvermögen** stiegen durch deren Neubewertung der Liegenschaften und Grundstücke (HRM2). Details sind im Restatementbericht festgehalten.
- Die **Sachanlagen im Verwaltungsvermögen** stiegen durch die Aufwertung der Grundstücke und Strassen etc. (HRM2). Details sind im Restatementbericht festgehalten. Die bilanzierten Werte entsprechen der neu erstellten Anlagebuchhaltung.
- Das abzuschreibende Verwaltungsvermögen wurde aufgelöst und in die Sachanlagen Verwaltungsvermögen (VV) integriert.

Passiven

- Die **Laufenden Verpflichtungen** enthalten - nebst allgemeinen Kreditoren - die Ausstände an Staatssteuern und Kirchensteuern sowie das Kontokorrent mit der Ortsbürgergemeinde und allfälligen Verbindungskonti (beim Jahresabschluss).
- Die **Kurzfristigen Schulden** wurden mit der Refinanzierung um 2 Mio. Franken reduziert.
- Die **Langfristigen Schulden** wurden mit der Refinanzierung um 2 Mio. erhöht. (sehr gute Zinskonditionen)
- Die **Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen** stiegen um die Rechnungsergebnisse der Eigenwirtschaftsbetriebe Wasser, Abwasser und Abfall.
- Die **Aufwertungsreserve** entstand durch die Aufwertung des Verwaltungsvermögens und stellt grundsätzlich Eigenkapital dar. Im Jahre 2018 müssen die Saldi vorschriftsgemäss auf das Eigenkapital resp. die Verpflichtungen (Spezialfinanzierungen) übertragen werden.
- Die **Neubewertungsreserve** ergab sich durch die Neubewertung des Finanzvermögens.
- Der **Bilanzüberschuss** wird auf neue Rechnung vorgetragen und danach ins Eigenkapital überführt.

INVESTITIONSRECHNUNG

Allgemeines

Die Investitionsrechnung der **Einwohnergemeinde** schliesst mit Ausgaben von Fr. 2'729'885 und Einnahmen von Fr. 171'027 ab. Die Nettoausgaben von Fr. 2'558'858 liegen damit Fr. 333'858 über Budget.

Die grösseren Abweichungen gegenüber Budget ergaben sich bei folgenden Projekten:

Ersatz Gebäude-Steuerungsanlage OSOS	175'000
Erneuerung Beleuchtung + elektr. Installationen	-55'000
Goldiland / Wettbewerb- und Planungskredit	240'000
Spiel- und Begegnungsanlage	-25'000
Sanierung Hallen- und Gartenbad	-420'000
Sanierung Hertensteinstrasse (Projekt)	-80'000
Sanierung Landstrasse K114	100'000
Sanierung Hertensteinstrasse	50'000
Strassenbau Baugebiet Häfeler	-60'000
Sanierung Blumenstrasse	220'000
Sanierung Tobelstrasse	330'000
Verkauf Parkplätze Breite	-130'000
Kantonsbeitrag Nutzungsplanung	-30'000
= Mehrausgaben Fr.	315'000

Die Investitionsrechnung der **Wasserwerke** schliesst mit Ausgaben von Fr. 458'561 und Einnahmen von Fr. 149'659 ab. Die Nettoausgaben von Fr. 308'902 liegen damit Fr. 262'901 über Budget.

Die grösseren Abweichungen gegenüber Budget ergaben sich bei folgenden Projekten:

Wasserleitung Baugebiet Häfeler	-80'000
Wasserleitung San. Landstrasse K114	-60'000
Wasserleitung Blumenstrasse	125'000
Wasserleitung Tobelstrasse	255'000
AGV-Beiträge	-60'000
Wasseranschlussgebühren	85'000
= Mehrausgaben Fr.	265'000

Die Investitionsrechnung der **Abwasserbeseitigung** schliesst mit Ausgaben von Fr. 474'483 und Einnahmen von Fr. 276'301 ab. Die Nettoausgaben von Fr. 198'182 liegen damit Fr. 55'182 über Budget.

Die grösseren Abweichungen gegenüber Budget ergaben sich bei folgenden Projekten:

Kabelfernsehaufnahmen	-43'000
Kanal San. Landstrasse K114	-12'000
Kanal Mehrhaldenstrasse	10'000
Kanal Breitenstrasse	35'000
Kanal Kirchweg Ost	-5'000
Kanal Flühstrasse	-5'000
Planung Modernisierung Abwasserbes.Anlagen	-40'000
Kanal Blumenstrasse	95'000
Kanal Tobelstrasse	26'000
Ersatz Anlagensteuerung Steg	-6'000
= Mehrausgaben Fr.	55'000

Die Investitionsrechnung der **Abfallwirtschaft** schliesst mit Ausgaben von Fr. 6'561 ab. Die budgetierten Ausgaben wurden damit um Fr. 132'939 unterschritten.

Die Abweichung gegenüber Budget ergab sich bei folgendem Projekt:

Muldenplätze Zentrum	-132'000
----------------------	----------

Kreditkontrolle

1.1.2014 - 31.12.2014

Nummer	Kredite nach Funktionen Beschluss Instanz & Datum	Kreditbetrag	Kumulierte		Rechnung 2014		Budget 2014		Verfügbare Restkredit
			Ausgaben bis 31.12.2013	Einnahmen bis 31.12.2013	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
FUNKTIONALE GLIEDERUNG									
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG		11'651'109.30	11'651'109.30	4'266'480.23	4'266'480.23	3'453'500.00	3'453'500.00	
0290.5040.06	Sanierung Liegenschaftsentwässerung (div.) ER 8.12.2011	257'000.00	195'952.55						
1	ÖFF. ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG		315'085.95		10'759.50				61'154.55
1400.5290.02	Landinformationssystem (LIS) ER 17.03.2005	387'000.00	315'085.95		10'759.50				
1500.5060.01	Ersatz Schlauchverleger (Fw) ER 11.09.2014	205'060.00							205'060.00
1500.5060.02	Ersatz Verkehrsfahrzeug (Fw) ER 11.09.2014	192'990.00							192'990.00
2	BILDUNG		1'101'079.15		1'338'056.85		972'000.00		960.00
2170.5040.08	Projektiertung Ersatz Steuerungsanl. OSOS ER 09.06.2011	42'000.00	41'040.00						
2170.5040.09	Ersatz Gebäude-Steuerungsanlage OSOS ER 13.12.2012	800'000.00	477'001.80		174'879.05				148'119.15
2170.5040.10	Ern.-Beleuchtung + elektr. Installat. OSOS ER 28.02.2013	1'100'000.00	149'472.00		643'501.30		700'000.00		307'026.70
2170.5040.11	Planung "Schulraum Obersiggenthal 2022" ER 28.02.2013	80'000.00	79'994.35		1'070.00				
2170.5040.22	Planungskredit Ausbau Kirchweg 70 ER 01.09.2011	240'000.00	51'178.30		4'123.00				184'698.70
2170.5040.23	Goldland / Wettbewerbs- u. Planungskredit ER 30.08.2012	390'000.00	201'546.15		431'607.90		190'000.00		
2170.5040.24	Kirchweg 2 / Renovation + Möblierung ER 30.08.2012	60'000.00	100'846.55						

Kreditkontrolle

1.1.2014 - 31.12.2014

Nummer	Kredite nach Funktionen Beschluss Instanz & Datum	Kreditbetrag	Kumulierte		Rechnung 2014		Budget 2014		Verfügbare Restkredit
			Ausgaben bis 31.12.2013	Einnahmen bis 31.12.2013	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
2170.5040.25	Vorarbeiten Wettbew.-verf. Schulanl. Kirchdorf ER 12.12.2013	10'000.00			17'194.65				
2170.5040.26	Neubau Kindertagesstätte Goldland Volk 28.09.2014	5'563'000.00							5'563'000.00
2170.5060.01	Anschaffung Schulmobiliar OSOS Budgetkredit				65'680.95		82'000.00		
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT		1'616'342.80		572'682.10	13'018.35	1'000'000.00		
3410.5040.06	Heizungsanierung Sporthalle (Projektierung) ER 09.06.2011	67'000.00	25'989.90		4'385.00				36'625.10
3410.5040.08	Flachdachsanieierung (Hallen- u. Gartenbad) ER 08.12.2011	150'000.00	144'642.30						
3410.5040.09	Sanierung Wohnung (Hallen- u. Gartenbad) ER 24.05.2012	225'000.00	225'769.35						
3410.5040.10	Sanierung Hallen- und Gartenbad (4. Etappe) ER 30.08.2012	1'720'000.00	1'134'633.10				800'000.00		585'366.90
3410.5040.11	Sauna-Neugestaltung (Hallen- und Gartenbad) ER 23.05.2013	125'000.00	4'973.90						
3411.5040.10	Sanierung Hallen- und Gartenbad (4. Etappe) ER 30.08.2012				381'518.05				
3411.5040.11	Sauna-Neugestaltung (Hallen- und Gartenbad) ER 23.05.2013	125'000.00							125'000.00
3420.5040.01	Spiel- und Begegnungsanlagen ER 13.12.2012	300'000.00	80'334.25		186'779.05		200'000.00		32'886.70
3420.6370.01	Beiträge/Spenden Privat (Generationenspielfeld)					13'018.35			

Kreditkontrolle

1.1.2014 - 31.12.2014

Nummer	Kredite nach Funktionen Beschluss Instanz & Datum	Kreditbetrag	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2013	Kumulierte Einnahmen bis 31.12.2013	Rechnung 2014		Budget 2014		Verfügbare Restkredit
					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG		2'342'946.75	1'300'000.00	804'586.95	1'300'000.00	243'000.00		
6130.5010.11	Lärmsanierungsprojekt K427 Dekret	182'000.00	25'000.00						157'000.00
6130.5010.12	San. Herfensteinstrasse K427 (Projektierung) Dekret	100'000.00					80'000.00		100'000.00
6130.5010.41	San. Landstrasse K114 (Rieden) Dekret + ER 10.12.2009	115'000.00	817'557.65		148'000.00		50'000.00		
6130.5010.42	San. Herfensteinstrasse ER 11.12.2014	559'680.00			47'000.00				512'680.00
6150.5010.30	Strassenbau Baugebiet Häfeler ER 08.09.2005	417'900.00	309'782.15				60'000.00		108'117.85
6150.5010.38	San. Sternenstrasse-Ost / Strasse ER 19.03.2009	156'000.00	111'639.80						
6150.5010.45	San. Mehrhaldenstrasse / Strasse ER 08.12.2011	454'000.00	469'826.95		37'531.85				
6150.5010.47	Sanierung Kirchweg-Ost / Strasse ER 01.03.2012	99'360.00	159'944.35						
6150.5010.48	Sanierung Flühstrasse / Strasse ER 24.05.2012	230'000.00	228'056.65				20'000.00		
6150.5010.49	Sanierung Breitenstrasse / Strasse ER 13.12.2012	259'000.00	208'489.60		17'765.55		29'000.00		32'744.85
6150.5010.50	Herfensteinstrasse K427 (Projekt. Str.bel.) ER 23.05.2013	4'000.00			2'435.40		4'000.00		1'564.60
6150.5010.53	Sanierung Blumenstrasse (Strasse) ER 12.12.2013	233'900.00	12'649.60		224'049.60				
6150.5010.54	Sanierung Tobelstrasse (Strasse) ER 03.04.2014	387'100.00			327'804.55				59'295.45
6150.5010.55	Werkleit.san. Landstr. K114, Kd (Str.bel.) ER 22.05.2014	80'000.00							80'000.00

Kreditkontrolle

1.1.2014 - 31.12.2014

Nummer	Kredite nach Funktionen Beschluss Instanz & Datum	Kreditbetrag	Kumulierte		Rechnung 2014		Budget 2014		Verfügbare Restkredit
			Ausgaben bis 31.12.2013	Einnahmen bis 31.12.2013	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
6150.5010.56	Erneuerung Strassenbeleuchtung (LED) ER 11.12.2014	850'000.00							850'000.00
6150.5010.58	Sanierung Landschreiberstrasse ER 11.12.2014	492'000.00							492'000.00
6150.5040.01	Streuholz-Silo (Ersatz) Budgetkredit 2015	92'000.00							92'000.00
6150.6000.01	Verkauf Parkplätze, Breite				130'000.00				
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG		6'079'702.10		943'406.53	453'969.95	788'500.00	450'000.00	
7101.5030.30	Wasserleitung, Baugebiet Häfeler ER 08.09.2005	274'200.00	198'429.90				80'000.00		75'770.10
7101.5030.35	Reservoir Kirchdorf ER 13.03.2008	1'450'000.00	1'188'983.45						
7101.5030.36	Fernsteuerung (TZ) ER 13.03.2008	1'431'400.00	1'066'747.80						
7101.5030.37	Reservoir Grütt ER 19.03.2009	1'076'000.00	836'185.65						
7101.5030.38	San. Sternenstrasse-Ost / Wasser ER 19.03.2009	142'000.00	68'220.95						
7101.5030.41	San. Landstrasse K114 (Rieden) / Wasser ER 10.12.2009	879'000.00	710'206.45				60'000.00		
7101.5030.45	San. Mehrhaldenstrasse / Wasser ER 08.12.2011	222'000.00	94'412.55		28'136.05		20'000.00		99'451.40
7101.5030.47	San. Kirchweg-Ost / Wasser ER 01.03.2012	63'240.00	45'461.90						
7101.5030.48	San. Flühstrasse / Wasser ER 24.05.2012	249'000.00	120'394.65				20'000.00		
7101.5030.49	Sanierung Breitenstrasse / Wasser ER 13.12.2012	162'000.00	104'856.70		30'756.97		20'000.00		26'386.33

Kreditkontrolle

1.1.2014 - 31.12.2014

Nummer	Kredite nach Funktionen Beschluss Instanz & Datum	Kreditbetrag	Kumulierte		Rechnung 2014		Budget 2014		Verfügbare Restkredit
			Ausgaben bis 31.12.2013	Einnahmen bis 31.12.2013	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
7101.5030.50	Hertensteinstrasse K427 (Projekt. Wasser) ER 23.05.2013	21'000.00			16'581.85		21'000.00		4'418.15
7101.5030.53	Sanierung Blumenstrasse (Wasser) ER 12.12.2013	191'900.00	4'997.55		126'939.49				59'962.96
7101.5030.54	Sanierung Tobelstrasse / Wasser ER 03.04.2014	343'500.00			256'146.79				87'353.21
7101.5030.55	Werkleit.san. Landstr. K114, Kd (Wasser) ER 22.05.2014	350'000.00							350'000.00
7101.5030.56	Notwasseranbindung OS - US ER 22.05.2014	285'000.00							285'000.00
7101.5030.57	Sanierung Hertensteinstrasse (Wasser) ER 11.12.2014	1'072'000.00							1'072'000.00
7101.5290.02	LIS (Anteil Wasser) ER 17.03.2005	77'000.00							77'000.00
7101.6310.41	AGV-Beiträge Netzem. Landstrasse (Wasser) ER					43'860.60			
7101.6310.45	AGV-Beiträge Netzem. Mehrhaldenstr. (Wasser) ER					15'415.00			
7101.6370.00	Wasseranschlussgebühren							175'000.00	
7201.5030.02	Ern. Kabelfernsehaufnahmen/Schachtprotokoll ER 24.05.2012	292'000.00	163'269.30		57'339.57		100'000.00		71'391.13
7201.5030.30	Kanal Baugebiet Häfeler ER 08.09.2005	320'600.00	323'789.05						
7201.5030.38	San. Sternenstrasse-Ost / Kanalisation ER 19.03.2009	127'000.00	111'175.75						
7201.5030.41	San. Landstrasse K114 (Rieden) / Kanalisation ER 10.12.2009	445'000.00	473'920.20		7'693.15		20'000.00		
7201.5030.45	San. Mehrhaldenstrasse / Kanalisation ER 08.12.2011	80'000.00	108'782.10		10'782.07				

Kreditkontrolle

1.1.2014 - 31.12.2014

Nummer	Kredite nach Funktionen Beschluss Instanz & Datum	Kreditbetrag	Kumulierte		Rechnung 2014		Budget 2014		Verfügbare Restkredit
			Ausgaben bis 31.12.2013	Einnahmen bis 31.12.2013	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
7201.5030.47	Sanierung Kirchweg-Ost / Kanalisation ER 01.03.2012	60'900.00	81'807.50		5'000.00				
7201.5030.48	Sanierung Flühstrasse / Kanalisation ER 24.05.2012	221'000.00	148'812.20		5'000.00				
7201.5030.49	Sanierung Breitenstrasse / Kanalisation ER 13.12.2012	95'000.00	50'051.85	61'581.60	25'000.00				
7201.5030.50	Herfensteinstrasse K427 (Projekt. Abwasser) ER 23.05.2013	25'000.00		20'749.59	25'000.00				4'250.41
7201.5030.51	Planung Modernisierung Abwasserbes.anlagen ER 29.08.2013	162'000.00	11'123.40	124'763.07	162'000.00				26'113.53
7201.5030.52	Ers. Anlagensteuerung Steg (Pumpw./Regenb.) ER 29.08.2013	76'000.00	2'219.65	69'395.75	76'000.00				4'384.60
7201.5030.53	Sanierung Blumenstrasse / Kanalisation ER 12.12.2013	129'900.00	4'897.55	95'503.21					29'499.24
7201.5030.54	Sanierung Tobelstrasse / Kanalisation ER 03.04.2014	74'800.00		26'675.87					48'124.13
7201.5030.55	Werkleit.san. Landstr. K114, Kd (Abwasser) ER 22.05.2014	10'000.00							10'000.00
7201.5030.57	Sanierung Herfensteinstrasse (Abwasser) ER 11.12.2014	629'000.00							629'000.00
7201.5030.58	Sanierung Landschreiberstrasse (Abwasser) ER 11.12.2014	45'000.00							45'000.00
7201.5290.02	LIS (Anteil Abwasser) ER 17.03.2005	196'000.00							196'000.00
7201.6370.00	Kanalisationsanschlussgebühren					276'301.35	275'000.00		
7301.5030.01	Muldenplätze Zentrum (Markthof) Budgetkredit 2015	139'500.00		6'561.35	139'500.00				132'938.65
7900.5290.05	Teilrevision allg. Nutzungsplanung ER 19.03.2009	142'000.00	160'956.00	3'800.15	10'000.00				
7900.6310.01	Kantonsbeitrag (Nutzungsplanung)			28'009.00					

Kreditkontrolle

1.1.2014 - 31.12.2014

Nummer	Kredite nach Funktionen Beschluss Instanz & Datum	Kreditbetrag	Kumulierte		Rechnung 2014		Budget 2014		Verfügbare Restkredit
			Ausgaben bis 31.12.2013	Einnahmen bis 31.12.2013	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
9	FINANZEN UND STEUERN		11'651'109.30	3'669'491.93	596'988.30	450'000.00	3'003'500.00		
9990.5900.00	Passivierte Einnahmen (EG / allg. Haushalt)		171'027.35						
9990.5900.01	Passivierte Einnahmen (Wasser)		149'659.60		175'000.00				
9990.5900.02	Passivierte Einnahmen (Abwasser)		276'301.35		275'000.00				
9990.6900.00	Aktivierete Ausgaben (EG / allg. Haushalt)		5'732'363.20		2'729'885.55		2'225'000.00		
9990.6900.01	Aktivierete Ausgaben (Wasser)		4'438'897.55		458'561.15		221'000.00		
9990.6900.02	Aktivierete Ausgaben (Abwasser)		1'479'848.55		474'483.88		418'000.00		
9990.6900.03	Aktivierete Ausgaben (Abfall)				6'561.35		139'500.00		

KENNZAHLENAUSWERTUNG JAHRESRECHNUNG 2014

Gemeinde	Obersiggenthal
Rechnungsjahr	2014
Steuerfuss	98%

Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierungen

A	Einwohnerzahl per 31.12	8623
B	Laufender Ertrag	31'980'690.84
C	Operativer Aufwand Vorjahr	32'349'576.49
D	Fiskalertrag + Finanz- und Lastenausgleich	23'461'401.90
E	Nettozinsaufwand	149'553.31

F	Nettoinvestitionen	2'558'858.20
G	Nettoschuld I	13'688'701.15
H	Relevantes Eigenkapital	66'159'755.93
I	Selbstfinanzierung	981'756.65
J	Abschreibungen	2'351'017.70

1	Nettoschuld I pro Einwohner	G : A	1587.46
2	Nettoverschuldungsquotient	(G : D) x 100	58.35%
3	Zinsbelastungsanteil	(E : B) x 100	0.47%
4	Eigenkapitaldeckungsgrad	(H : C) x 100	204.52%
5	Selbstfinanzierungsgrad	(I : F) x 100	38.37%
6	Selbstfinanzierungsanteil	(I : B) x 100	3.07%
7	Kapitaldienstanteil	((E + J) : B) x 100	7.82%

Einwohnergemeinde mit Spezialfinanzierungen

A	Einwohnerzahl per 31.12	8623
B	Laufender Ertrag	35'377'499.85
C	Operativer Aufwand Vorjahr	34'668'421.85
D	Fiskalertrag + Finanz- und Lastenausgleich	23'461'401.90
E	Nettozinsaufwand	127'644.91

F	Nettoinvestitionen	3'072'503.63
G	Nettoschuld I	9'840'377.27
H	Relevantes Eigenkapital	74'993'924.33
I	Selbstfinanzierung	2'258'009.65
J	Abschreibungen	2'578'732.65

1	Nettoschuld I pro Einwohner	G : A	1141.18
2	Nettoverschuldungsquotient	(G : D) x 100	41.94%
3	Zinsbelastungsanteil	(E : B) x 100	0.36%
4	Eigenkapitaldeckungsgrad	(H : C) x 100	216.32%
5	Selbstfinanzierungsgrad	(I : F) x 100	73.49%
6	Selbstfinanzierungsanteil	(I : B) x 100	6.38%
7	Kapitaldienstanteil	((E + J) : B) x 100	7.65%

Erläuterungen der Kennzahlen

Die Beurteilungskriterien richten sich nach den Richtlinien des Gemeindeinspektorates des Kantons Aargau.

Die Kennzahlenauswertung zeigt mit der Nettoschuld I pro Einwohner, dem Nettoverschuldungsquotient und dem Zinsbelastungsanteil die Schuldenbelastung. Mit dem Selbstfinanzierungsanteil und dem Kapitaldienstanteil wird die Leistungsfähigkeit gemessen. Der Eigenkapitaldeckungsgrad zeigt den Reservebestand und der Selbstfinanzierungsgrad die Eigenfinanzierung. Mit der mehrjährigen Betrachtungsperiode können zuverlässige Aussagen zur Entwicklung der Gemeindefinanzen gemacht werden. Zudem werden ausserordentliche Faktoren einzelner Jahre im Mehrjahresvergleich relativiert.

Ein Vergleich bzw. eine Gegenüberstellung der bisherigen Kennzahlen aus HRM1 ist nicht möglich.

Nettoschuld I pro Einwohner

Nettoschuld in Franken pro Einwohner (Pro-Kopf-Verschuldung)

Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Eine Pro-Kopf-Verschuldung bis 2'500 Franken kann als tragbar eingestuft werden. Bei der Beurteilung ist ergänzend die finanzielle Leistungsfähigkeit massgebend (Selbstfinanzierungsanteil berücksichtigen).

Nettoverschuldungsquotient

Nettoschuld in Prozent vom Fiskalertrag/Finanzausgleich

Zeigt, welcher Anteil vom Fiskalertrag/Finanzausgleich erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen. Ein Nettoverschuldungsquotient von unter 100 % weist auf eine kurze Bindungsdauer hin. Der Quotient sollte nicht über 150 % betragen.

Zinsbelastungsanteil

Nettozinsaufwand in Prozent vom laufenden Ertrag

Zeigt, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Nettozinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Ein Wert bis 4 % ist gut, der Anteil sollte nicht über 9 % betragen.

Eigenkapitaldeckungsgrad

Relevantes Eigenkapital in Prozent vom operativen Aufwand Vorjahr

Zeigt, welche frei verfügbaren Reserven zur Deckung allfälliger Defizite bestehen. Ein Eigenkapitaldeckungsgrad von über 100 % weist auf einen hohen Reservebestand hin. Der Deckungsgrad muss mindestens 30 % betragen.

Selbstfinanzierungsanteil

Selbstfinanzierung in Prozent vom laufenden Ertrag

Zeigt die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welcher Anteil des Ertrags zur Finanzierung der Investitionen oder zum Abbau von Schulden aufgewendet werden kann (finanzielle Leistungsfähigkeit). Ein Selbstfinanzierungsanteil von über 20 % weist auf ein hohes Investitions-/Amortisationspotenzial hin. Der Anteil sollte nicht unter 10 % betragen.

Selbstfinanzierungsgrad

Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen

Zeigt, welcher Anteil der Nettoinvestitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden kann. Ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % weist auf eine hohe Eigenfinanzierung hin. Der Anteil sollte nicht unter 50 % betragen. Jährliche Schwankungen beim Selbstfinanzierungsgrad sind nicht ungewöhnlich, langfristig sollte ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % angestrebt werden.

Kapitaldienstanteil

Nettozinsaufwand + Abschreibungen in Prozent vom laufenden Ertrag

Zeigt, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin. Ein Wert bis 5 % ist gut, der Anteil sollte nicht über 15 % betragen.

ANTRAG

Gemeinderat und Finanzkommission beantragen dem Einwohnerrat die Jahresrechnung für das Jahr 2014 unter Entlastung des Rechnungserstellers zu genehmigen.

NAMENS DES GEMEINDERATES

Der Gemeindeammann:
Dieter Martin

Der Gemeindeschreiber:
Anton Meier

Beilagen (ER): - Prüfbericht der Finanzkommission (zur Verwaltungsrechnung 2014)
 - Prüfbericht der BDO (Bilanzprüfung 2014)

Aktenaufgabe: - Rechnung 2014 (gebunden)